



3.Oktober 2008
Haus der Jugend – Potsdam

Anwesende: 7 stimmberechtigte Mitglieder



Der Landesvorstand

Amtszeit 2008-2009

gewählt auf dem Gründungsparteitag
vom 03.10.2008

Vorsitzender Axel Mehldau

Schatzmeister Sören Zetzsche

Beisitzer Thomas Habisch

Beisitzer Jörgen Kosche



Der Landesvorstand

Amtszeit 2009-2010

gewählt auf dem 3. Landesparteitag
vom 03.10.2009

Vorsitzender Axel Mehldau

Stellvertretende Vorsitzende Susanne
Kübler

Schatzmeister Sören Zetzsche

Beisitzer Thomas Habisch, Steffen
Thomas, Jens Knoblich, Ron Matz



Der Landesvorstand

Amtszeit 2010-2011

gewählt auf dem 4. Landesparteitag vom
07.08.2010/ 05.02.2011

Vorsitzender Markus Freitag

Stellvertretender Vorsitzender Holger Kipp

Schatzmeister Eik Wassberg

Beisitzer Sebastian Pochert, Oliver Huth,
Sebastian Claus, Sven Weller, Clara
Jongen



LaVo 2010-2011



Der Landesvorstand

Amtszeit 2011-2012

gewählt auf dem 6. Landesparteitag vom
20.08.2011

1. Vorsitzender Michael Hensel

2. Vorsitzende Clara Jongen

Schatzmeister Eik Wassberg

Generalsekretär Holger Kipp

Politischer Geschäftsführer Sven Weller

Beisitzer Michael von Gradolewski, Andreas
Goebel



LaVo 2011-2012



Der Landesvorstand

Amtszeit 2012-2013

gewählt auf dem 8. Landesparteitag vom
18.08.2012

1. Vorsitzender Michael Hensel

2. Vorsitzende Clara Jongen

Schatzmeister Eik Wassberg

Generalsekretär Holger Kipp

Politischer Geschäftsführer Veit Göritz

Beisitzer Nadine Paffhausen, Thomas
Goede



Mitglieder: 1114

LaVo 2012



**SV
Potsdam**

*Gründungsversammlung Stadtverband Potsdam
September 2009*



**SV
Potsdam**

Mitgliederversammlung 2010



SV Potsdam

Marek Thutewohl, Justus Pilgrim,
Andreas Goebel, Johannes Schindler
nicht im Bild: Michael von Gradolewsk (2010-2011)



SV Potsdam

Frühling der Freiheit 1. Mai 2011



Aktionstag "8 Jahre EU-Richtlinie zur
Vorratsdatenspeicherung", Dezember 2011

**SV
Potsdam**



Frühling der Freiheit 1. Mai 2012

**SV
Potsdam**



ACTA-Demo am 11.2.2012

**SV
Potsdam**



**SV
Potsdam**

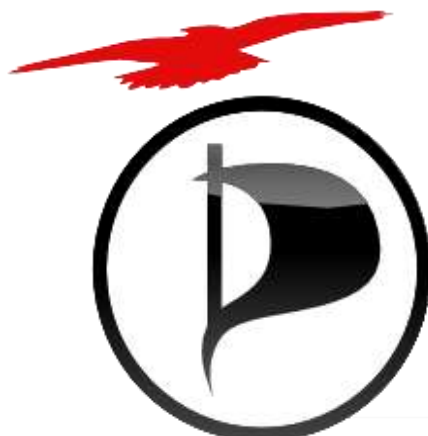
#OptOutDay September 2012



Tino Uhlig,
Torben
Reichert,
Stefan
Reschke,
Christoph
Brückmann,
Caroline Evler
(2012)

SV Potsdam

Gründung: 20.09.2009
Mitglieder: 124



Hochschulgruppe Potsdam

FÜR direkte Demokratie und Mitmachpolitik an der
Uni - FÜR mehr politische Transparenz in den
studentischen Gremien - FÜR einen
verantwortungsvollen Umgang mit studentischen
Geldern

Hubert Hesse, Markus, Fabian, André, Justus, Georg,
Tim, Nadine, Micha, Torben





Veit Göritz, Florian Winkler, Jürgen Voigt, Peter Prisack, Wolfgang Herrmann
(2011-2012)

KV Barnim-Uckermark

Die Piraten legen im Barnim an

Nach der Abgeordnetenhauswahl in Berlin erfahren auch die Barnimer Piraten einen neuen Zuspruch

Landkreis Barnim (bhw). Spätestens seit der Berliner Abgeordnetenhauswahl steht die Piratenpartei im Fokus der Öffentlichkeit. Durch den beachtlichen Erfolg bei der Berliner Wahl erfahren nun auch die Barnimer Piraten einen stärkeren Zulauf. DER BLITZ sprach mit Heiko Brucker, einem der Initiatoren der Barnimer Piraten.

DER BLITZ: Worauf legen die Barnimer Piraten in ihrer Arbeit den Fokus?

Heiko Brucker: Wir wollen, dass die politische Arbeit transparenter wird. Ich schreibe derzeit einen Änderungsantrag für die Geschäftsordnung der Eberswalder Stadtverordnetenversammlung. Dazu muss ich aber noch einen Abgeordneten finden, der diesen einbringt, da ich selbst nicht Mitglied der Stadtverordnetenversammlung bin. Ich will, dass die Audioprotokolle, die für die Protokollanten angefertigt werden, auch online gestellt werden. Wir machen das im Landesverband der Piraten auch so.

Die sind meist eine halbe Stunde nach der Sitzung hochgeladen.

DER BLITZ: Werden die Bürger politisch interessiert, nur weil die Protokolle schneller im Internet verfügbar sind?

Heiko Brucker: Die Möglichkeit dessen besteht. Man muss ihnen die Möglichkeit geben. Wenn die Niederschriften erst Wochen oder Monate später abrufbar sind, dann wissen die Leute gar nicht mehr worum es ging. Das nächste Problem ist, dass viele gar nicht wissen, wo sie die Niederschriften finden. Man muss versuchen den Bürger möglichst leicht an die Politik heranzuführen.

DER BLITZ: Die letzten Kommunalwahlen haben eine eher geringe Wahlbeteiligung erfahren. Eventuell aufgrund der fehlenden Transparenz?

Heiko Brucker: Man kann es natürlich nicht von einem Tag auf den anderen umkippen. Der Bürger muss erst einmal wieder Vertrauen in die Politik fassen. Unser Standpunkt ist eben, dass man Transparenz und Bürgerbeteiligung schafft. Ein gutes Beispiel sind die Workshops in Eberswalde zur Entscheidungsfindung. Ein Negativbeispiel wäre hingegen die Namensfindung des Bürgerbildungszentrums. Wenn der Bürger einmal gepöbelt ist, dann überlegt er lange, ob er sich das noch mal antut.

DER BLITZ: Wo sehen die Piraten noch weiteren Handlungsbedarf im Barnim?

Heiko Brucker: Ganz klar die kommunale Selbstversorgung. Wenn ich sehe, die Stadtwerke Eberswalde sind verkauft worden. 2008 hatte ich schon angesprochen, dass dies ein Fehler war. Da habe ich die Antwort erhalten, dass die Energieversorgung nicht als kommunale Selbstversorgung gesehen wird. Jetzt hat man die Meinung geändert, doch man hat schon viel verschleckt. Wenn ich mir die Windkraftwerke und Solarparks anschau. Die sind alle nicht in kommunaler Verwaltung, sondern das sind Privatfirmen. Das heißt, es geht der Stadt massiv Geld flöten. Da sehe ich persönlich großen Änderungsbedarf.

DER BLITZ: Das Bestreben des Landrates, das HOKAW in die kreisliche Hand zu übernehmen, ist aus Sicht der Piraten also der richtige Weg?

Heiko Brucker: Der Grundgedanke ist gut, die Umsetzung meines persönlichen Erachtens leider falsch. Das HOKAW ist einfach zu groß. Dadurch dass man versucht es nur mit zu Holz zu beheizen ist es etwas überdimensioniert. Ich persönlich würde ich dahin glücken, das Werk zu schließen und dafür ein kleineres Biomassekraftwerk zu installieren.

DER BLITZ: Wie sind die politischen Perspektiven der Barnimer Piraten?

Heiko Brucker: 2014 wollen wir natürlich bei den Kommunalwahlen teilnehmen. Am 16. Dezember 2011 findet die Gründung des Regionalverbandes Barnim-Uckermark statt.

DER BLITZ: Nun ist die Piratenpartei sehr internetaffin. Hier in der Region gibt es aber immer noch unversorgte Gebiete, die sogenannten weißen Flecken.

Auch ein Thema für die Piraten?

Heiko Brucker: Das ist natürlich ein großes Thema für uns. Wir haben im Landesverband vor zwei Jahren ein Positionspapier verabschiedet und wollen das natürlich auch im Barnim umsetzen, damit diese weißen Flecken verschwinden.

DER BLITZ: Wie soll das ermöglicht werden?

Heiko Brucker: Es gibt Regionen die sind mit DSL erschlossen, aber extrem langsam. Das ist natürlich bei den heutigen Ladezeiten der Internetseiten nicht mehr hinnehmbar. In der Uckermark wurde im Zuge der neuen Gaspipelines beispielsweise angeboten, die technische Infrastruktur zu nutzen, um Gebiete mit DSL zu versorgen. An den Leitungen liegen zur Überwachung eh DSL-Leitungen vorhanden. Die hätten die Gebiete mitnutzen können, aber das wollten teilweise die Gebiets nicht, da sie selbst ein Paar Euro mitzugeben hätten müssen. Dass es aber auch Fördermittel dafür gibt, wissen viele Kommunen eben nicht.



RV Dahme-Oder-Spree

*Hans-Peter Delius, Kai Hamacher, FrankB, Angelika Meier,
Frank Giebel-Schink, Klaus Peter, Guido Körber (2012)*



RV Dahme-Oder-Spree

"Tag der Demokratie/Spreewaldfest", 15.9.2012



RV Dahme-Oder-Spree

"Kein Ort für Nazis", 24.3.2012



RV Dahme-Oder-Spree

"Frühling der Freiheit", 17.3.2012



Vorstand seit
07.07.2012

Michael Polte
Uwe Rößger
Barnabas Wittstock
Ralf Knacke
Andreas Buhrke

RV Prignitz-Ruppın

"Frühling der Freiheit", 21.4.2012



RV Südbrandenburg

Nino Röhr, Matthias Ostrowski, Marcel Schoch,
Martin Strehler, Christian Schulz (2011-2012)



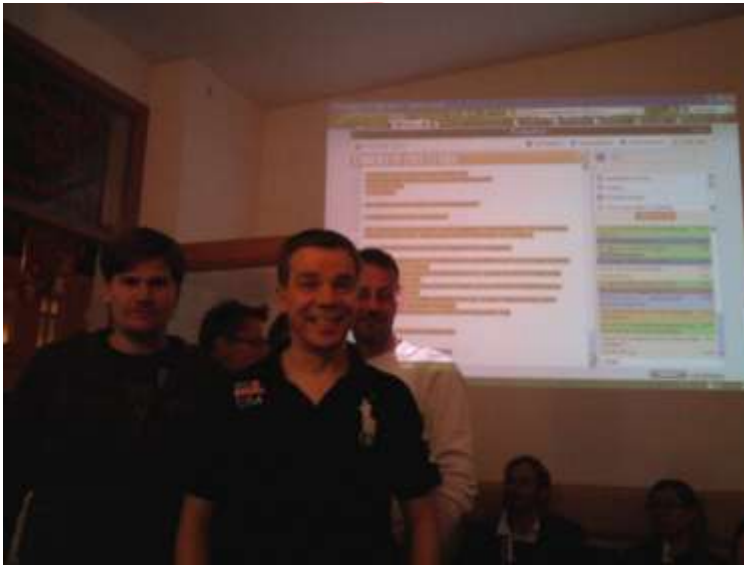
Cornell Binder, Lutz
Bommel, Achim
Krombholz, Thomas
Langen, Sascha
Kahle (2012)

RV Südbrandenburg



Christian Nowack, Tobias Kriesel, Michael Hensel,
Arthur Kaiser, Tobias König (2009-2010)

KV Brandenburg



Erster Kreisparteitag 2010

KV Brandenburg



Christoph Brückmann, Lutz Hohle, Michael Hensel,
Tobias Kriesel, Tobias König (2010-2011)

KV Brandenburg



Julian Fastnacht, Sven Pinke, Christiane Paul, Charly Borowski, Tobias König (2011-2012) **KV Brandenburg**

Piraten entern Havelland

POLITIK Partei gründete Kreisverband in Falkensee / Brieselanger Oliver Huth zum Vorsitzenden gewählt

Die Mitglieder des Kreisverbandes der Piratenpartei wollen zeigen, dass ihre Welt nicht nur virtuell ist.

Von Anja Fehrmann

HAVELLAND/FALKENSEE Im Hintergrund dunkle griechische Musik. An den Wänden hängen Minimeserbilder in Postkartengröße. Zwei Männer und eine Frau sitzen am Montagabend vor dieser Kulisse im Falkenseer Restaurant „Rhodos“ in einer großen Tüte. Sie waren allerdings nicht als übliche Zecher gekommen, sondern um den Kreisverband Havelland der Piratenpartei zu gründen. Lediglich die sechs von ihnen, die im Landkreis leben.

Die anderen waren zur Unterstützung angereist, etwa aus Brandenburg am der Ha-

vel und Oberhavel, wo es schon Kreispiraten gibt. Uwe Albed, ein gut gekleideter Pirat aus Falkensee, erklärte, warum es in ein griechisches Restaurant ging: „Weil Griechenland die Wiege der Demokratie gewesen ist.“

Bariumdemokratie, Transparenz in der Politik und fairen Internet – das sind Ziele der Partei bundesweit. Dafür steht auch Oliver Huth, der im „Rhodos“ zum Vorsitzenden des neuen Kreisverbandes gewählt wurde. Huth wohnt in Brieselang, ist 39, dreifacher Familienvater und von Beruf Systemadministrator. Er wirkt locker, trägt ein schwarzes T-Shirt mit dem Segel-Logo der Piratenpartei. Zu der sitzt er im vergangenen Jahr, nachdem er sich über Bundesministerin Ursula von der Leyen informiert hatte, die Kinderparasiten nur sperren ließ. „Die Daten sind dann sicher vor-

Der Vorstand der Piraten im Havelland



Oliver Huth, 39, Vorsitzender des Kreisverbandes, Brieselanger, verheiratet, drei Kinder, arbeitet als Systemadministrator, findet gut, dass Piratenpartei ein Lobbyismus ausüben



Patrick Manderscheid, 23, stellvertretender Vorsitzender, Falkensee, ledig, Student, kann beim Durchgucken der Wahlpflichtkarte 2009 darauf, dass nur eine Partei seine Ansicht vertritt



Ernst Möhring, 71, Kassenwart, wohnt im Amt Rhinow, ledig, kaufmännischer Angestellter, ist für Transparenz in der Politik und vertritt die Meinung auf kommunaler Ebene

handen“, sagt Huth. Er ist deshalb für Komplexlösungen.

Wie alle Piraten tummelt er sich im Internet, das in einem Häufchen wie Brandenburg die Vernetzung der Leute sichere. Auch die Gründung am Montagabend wurde live im Netz übertragen. „Für die, die nicht dabei sein können und wegen der Transparenz“, sagte Sebastian Krone vom Landesverband Brandenburg, der die Veranstaltung moderierte.

„Wir werden oft als Online-Partei wahrgenommen“, findet Oliver Huth. Die Havelländer sollen aber merken, dass die Piraten an Alltagsthemen dran sind. Huth will Stammtische durchführen, zum Mitmachen einladen. Er ist auch künftiger Einwohner in einem Brieselanger Ausschuss. Aktuell setzt er sich für Transparenz beim geplanten Mega-Projekt Gasröhrenwerk Wustermark ein. Er hofft sich gern im Internet wie alle Piraten.

Piraten gibt es bislang kaum. Viele Parteimitglieder sind jüngere Männer. Am Montag wurden Patrick Manderscheid (23) am Falkensee zum Stellvertreter und Ernst Möhring (71) aus dem Amt Rhinow zum Kassenwart gewählt. Es gibt jetzt sechs Kreisverbände und 350 Piraten in Brandenburg, so Axel Mehlman (50), der Vorsitzende des Landesverbandes. Er selbst ist auch Havelländer aus Brieselang.

Artikel in der MAZ zur Gründung des KV HVL

KV Havelland



KV Havelland

Thomas Schneider, Lutz Ludvigsen, Bodo Ruedel, Oliver Huth, Raimond Heydt
(2011-2012)



KV Märkisch-Oderland



Gründung: 03.08.2009

Mitglieder: 73

Vorstand: Jens Knoblich, Petra Wirth, Patrick Vogt,
Rolf Ignaz, Cedric Roghan, Johannes Wirth



Gründung: 03.12.2009
Mitglieder: 86

Vorstand: Holger Kipp,
Konstantin Salz, David
Salz, Thomas Bennühr,
Bernd Grotzsch

KV Oberhavel

1.10.2012 *Piraten regen Widerstand an*



Bernd Wolf, Jeannette Paech, Mandy Plaswig,
Melanie Rotsch, Ronny Eigenfeldt



Gründung: 28.01.2012

KV Potsdam-Mittelmark



Gründung: 28.01.2012 **KV Potsdam-Mittelmark**

Danou Nauck, Andreas Schramm, Jeannette Paech, Jens Heidenreich, Raoul Schramm (2012)



KV Teltow-Fläming

Gründung: 22. April 2012
Mitglieder: 92



Thomas Kubaseh, n.v., n.v., Ron Matz, Petra
Schwarz, Eberhard Ramfeld, Oliver Mücke (2012)

KV Teltow-Fläming



Frühling der Freiheit 2.0 am 01.05.2012

KV Teltow-Fläming



AG Kinder- betreuung

*Kinder sind phantastisch,
die Zukunft und stören niemals!*



Landestreffen Senftenberg 2010



Weihnachtsfeier 2011